

Jasto Baustoffwerke

Der neue Z-Stein: Mauerwerk ohne durchgehende Stoßfugen

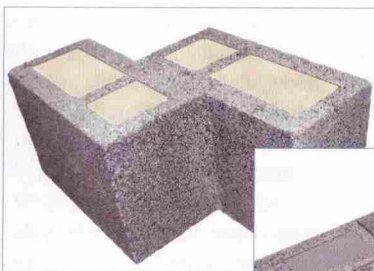
[51] Mit einer Z-förmigen Steingeometrie haben die Jasto Baustoffwerke (56299 Ochtendung) einen Mauerwerksverband ohne durchgehende Stoßfugen möglich gemacht, die ja aus der Sicht des Wärmeschutzes ein neuralgischer Punkt im Mauerwerk ist. Das Mauerwerk aus den neuen Z-Steinen (Festigkeitsklasse 2) bringt es auf eine Wärmeleitzahl von $R = 0,07 \text{ W/mK}$. Bei einer Wanddicke von 36,5 Zentimeter wird ein U-Wert von $0,18 \text{ W/m}^2\text{K}$ erreicht. Steine der Festigkeitsklasse

4 verfügen über eine Wärmeleitzahl von $R = 0,10 \text{ W/mK}$. Der U-Wert beläuft sich bei 36,5 Zentimeter Wanddicke auf $0,25 \text{ W/m}^2\text{K}$.

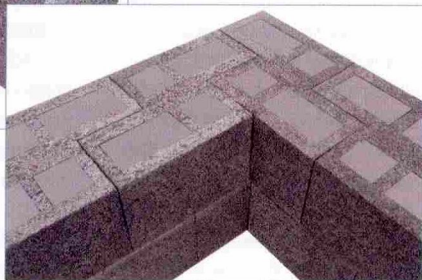
Verantwortlich für diese Wärmedämmwerte ist neben der versetzt

angeordneten Fuge die Verwendung besonders leichter Zuschlagstoffe aus rheinischem Bims und der in die Hohlkammern integrierte Polyurethan-Dämmstoff. Der Z-Stein wird als Planstein, also mit einer Höhe von 249 Millimeter, hergestellt. Die beiden zur Hälfte ineinander übergehenden Schenkel sind 365 Millimeter lang und 182,5 Millimeter breit. Die Einhaltung der erforderlichen Steinüberbindung wird durch das Steinformat 18 DF sichergestellt. Da die Nut- und Feder-Ausbildung an den Stirnseiten der Steine entfällt, kann auf spezielle Endsteine verzichtet werden.

► www.jasto.de



Die Geometrie des neuen Z-Steins von Jasto schafft einen ...



... Mauerwerksverband ohne durchgehende Stoßfugen